



Kreislogo von Walter Müller

Newsletter 08/2015

vom 8. Mai

Verantwortlich für den Inhalt:

Walter Merten (Vorsitzender)

Redaktion:

Hans-Josef Schneider (Medienbeauftragter)

1. Abwesenheit

Hamid Rostamzada befindet sich in der Zeit vom 8. bis 31. Mai im Ausland und in der Zeit nicht erreichbar (weder telefonisch noch per E-Mail).

2. Informationen zur Mannschaftsmeldung

Das Meldefenster für die Mannschaftsmeldung aller Alters- und Spielklassen ist im Zeitraum vom 15. Mai bis 15. Juni geöffnet. Die Mannschaftsmeldung wird im DFBnet Spielplus im Bereich des Vereinsmeldebogens abgegeben. Der Fußballverband Rheinland bittet um zeitgerechte und vollständige Meldung. Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise:

Mannschaftsmeldungen im Vereinsmeldebogen mit der Kennung 412200xxxx (xxxx= vierstellige Vereinsnummer) oder mit der durch den Vereinsadministratoren zugewiesenen persönlichen Vereinskennung:

Meldezeitraum:

Die Mannschaftsmeldungen für die Meisterschaft sind für Frauen-, Herren-, Juniorinnen- und Juniorenteams zwischen dem 15. Mai und dem 15. Juni 2015 vorzunehmen. Hierbei bitte auch die gewünschte Mannschaftsstärke sowie die Spielstätten angeben.

Bitte beachten Sie folgende Regelung zur Rheinlandpokalmeldung:

Junioren:

Die Mannschaften der A-Junioren-Rheinlandliga und höher sowie die Mannschaften der B-, C- und D-Junioren-Bezirksliga und höher sind automatisch Teilnehmer am IKK-Rheinlandpokal. Wir bitten jedoch aus organisatorischen Gründen, diese Teilnahme auch über den Vereinsmeldebogen zu melden. Mannschaften, welche sich im Kreisspielbetrieb befinden, können eine freiwillige Meldung abgeben.

Juniorinnen:

In den Altersklassen B-11- und C-9-Juniorinnen sind überkreislich spielende Mannschaften (ab Bezirksliga) automatisch Teilnehmer am Rheinlandpokal. Wir bitten jedoch aus organisatorischen Gründen, diese Teilnahme auch über den Vereinsmeldebogen zu melden. Mannschaften, welche sich im Kreisspielbetrieb befinden, können eine freiwillige Meldung abgeben (für die Wettbewerbe C-7, C-9, B-7 und B-11).

Herren:

Überkreislich spielende Mannschaften (mit wenigen Ausnahmen, z.B. untere Mannschaften von überkreislich spielenden Vereinen) sind automatisch Teilnehmer des Bitburger Rheinlandpokals. Wir bitten jedoch aus organisatorischen Gründen, diese Teilnahme auch über den Vereinsmeldebogen zu melden.

Frauen:

Überkreislich spielende Mannschaften (ab Bezirksliga) sind automatisch Teilnehmer des Rheinlandpokals (nur 11er-Mannschaften). Wir bitten jedoch aus organisatorischen Gründen, diese Teilnahme auch über den Vereinsmeldebogen zu melden. Mannschaften, welche sich im „Kreisspielbetrieb“ befinden, können eine freiwillige Meldung abgeben.

Die Meldungen zum Kreispokal bitte ebenfalls über den Meldebogen abgeben. Ob letztendlich ein Pokalwettbewerb in der jeweiligen Altersklasse zustande kommt, entscheidet der jeweilige Kreis.

Wir bitten auch um die Meldung der Freizeit- und der Alte-Herren-Mannschaften. Nachmeldungen hierzu sind das ganze Jahr über möglich.

Spielgemeinschaften sind pro Mannschaftsart und Altersklasse nur von dem federführenden Verein zu melden. Der Name der Spielgemeinschaft von den Mannschaften einer Altersklasse (1. Mannschaft, 2. Mannschaft, 3. Mannschaft usw.) **muss** den Namen des federführenden Vereins enthalten und einheitlich sein.

Beispiel Jugend:

Der Verein SV Berg ist federführender Verein und meldet folgende Mannschaften seiner JSG Berg/Tal. Die E-Jugend benennt sich JSG Berg, JSG Berg II, JSG Berg III usw.

Sofern sich die D-Jugend der JSG Berg/Tal nur JSG Tal, JSG Tal II, JSG Tal III usw. nennen soll, muss der Verein TuS Tal die Mannschaften melden.

Pro Mannschaftsart und Altersklasse eine einheitliche Bezeichnung!

Beispiel Senioren/Seniorinnen:

SG Berg/Tal:

Herren: SG Berg, SG Berg II, usw. (federführender und meldender Verein SV Berg)

Frauen: SG Tal, SG Tal II, usw. (federführender und meldender Verein TuS Tal)

Der federführende Verein einer SG, JSG oder MSG muss alle Spielgemeinschaftspartner in der Mannschaftsmeldung eintragen, sonst können die SpielerInnen nicht im elektronischen Spielbericht erfasst werden. Als Nummern sind römische Zahlen zu verwenden

Wichtig: Die erste Mannschaft erhält generell keine röm. Zahl (Bsp. TuS Berg, JSG Tal, usw.)

Pro Mannschaft sind die Ansprechpartner zu melden. Pflichteingabe ist pro Mannschaft im Jugendbereich der Trainer und der Betreuer und bei den Seniorinnen und Senioren der Trainer und der Mannschaftsverantwortliche. Jedem Verein wird dadurch die Arbeit in der Kommunikation untereinander vereinfacht.

Bitte beachten Sie folgendes in Sachen Trikotwerbung und Trikotfarbe:

Bereits vom FVR schriftlich genehmigte Trikotwerbung ist in dem vorgesehenen Freitextfeld für jede Mannschaft einzutragen. Der Eintrag dient zur vereinfachten Verlängerung der Werbegenehmigung für ein Spieljahr. Die grüne Genehmigungskarte ist weiterhin bei den Spielerpässen mitzuführen und auf Nachfrage dem Schiedsrichter vorzulegen.

Zudem ist es zwingend erforderlich, dass bei jeder Mannschaft die Trikotfarben angegeben werden.

3. Kostenfreier DFB-Info-Abend für Vereinstrainer am 18. Mai

„In der Defensive nicht reagieren, sondern agieren!“: So lautet die Überschrift über die kostenfreie Veranstaltung, die in allen neun Stützpunkten des Rheinlandes am Montag, 18. Mai, zur selben Uhrzeit durchgeführt wird. Herzlich eingeladen sind alle Vereinstrainer, deren Kinder an einem DFB-Stützpunkt sind, aber ausdrücklich auch jene, deren Kinder nicht an einem DFB-Stützpunkt sind.

Und darum geht es beim DFB-Info-Abend 24: Das konsequente Verengen der Aktions- und Angriffsräume des Gegners durch kompaktes Verschieben in Breite und Tiefe ist inzwischen eine übliche Anforderung im heutigen Fußball – egal in welcher Spielklasse und mit welchem Spielsystem. Ziel ist es, ein personelles Übergewicht um den Ball herum herzustellen, um bestmögliche Chancen für seine Eroberung zu haben. Eine aktive Defensivstrategie, die auf das schnelle (Rück-) Erobern des Balles ausgerichtet ist, ist ein herausragendes Qualitätsmerkmal. Viele Spitzenteams im nationalen und internationalen Fußball setzen den Gegner – speziell nach eigenem Ballverlust – weit in dessen Hälfte kompakt und clever (ohne Fouls!) direkt wieder unter Druck. Bereits die Angreifer attackieren weit vorne, gleichzeitig rücken die Mitspieler heran und helfen beim aktiven Rückerobern des Balles. Die Basis für dieses zukunftsweisende Defensivkonzept muss bereits im Juniorenbereich gelegt werden: Die Spieler müssen rechtzeitig lernen, sich nach dem Ball auszurichten, den Aktionsraum für den Gegner um den Ball herum zu verengen und vor allem schnellstens (aber dennoch taktisch geschickt und nicht überhastet) den Ball zu erobern.

DFB-Stützpunkt Rhein/Ahr: Stadion Bad Neuenahr; Beginn: 18 Uhr